

Leipzig feiert die Bachpreisträger 2024 mit festlichem Konzert

Der 24. Internationale Johann-Sebastian-Bach-Wettbewerb in Leipzig endete am 27. Juli mit einem Festkonzert und der Preisverleihung.

Der Internationale Johann-Sebastian-Bach-Wettbewerb in Leipzig, einer der bedeutendsten Musikwettbewerbe weltweit, hat kürzlich seine Tore geschlossen und die talentierten Preisträger aus verschiedenen Ländern bekannt gegeben. Vom 17. bis 27. Juli 2024 zeigten 108 begabte Musikerinnen und Musiker aus 19 Nationen ihr Können in den Disziplinen Orgel, Gesang sowie Violoncello und Barockvioloncello. Das Finale fand in der ehrwürdigen Thomaskirche statt und zog die besten Talente aus der Welt der klassischen Musik an.

Bedeutung des Wettbewerbs für die Musikszene

Der Bach-Wettbewerb in Leipzig ist nicht nur ein Wettstreit um die besten Musiker, sondern auch eine Plattform, die die Wertschätzung für die Werke Johann Sebastian Bachs fördert und junge Talente sichtbar macht. Präsident Robert Levin hob hervor, wie überwältigend die Qualität der Darbietungen war. „Die herausragende Hingabe der Teilnehmer machte es den Juroren schwer, die Sieger zu küren“, erklärte Levin und betonte, dass die Juries aus einigen der renommiertesten Bach-Interpreten der Welt bestanden.

Die Preisträger 2024

Die Preise wurden in drei Kategorien vergeben, mit einer dotierten Summe von bis zu 10.000 Euro für den ersten Preis. Hier sind die diesjährigen Preisträger:

- **Orgel:**

- 1. Preis: Julian Emanuel Becker (19 Jahre, Deutschland)
- 2. Preis: Jakub Moneta (19 Jahre, Polen)
- 3. Preis: Grant Smith (24 Jahre, USA)

- **Gesang:**

- 1. Preis: Lara Morger (31 Jahre, Alt, Schweiz)
- 2. Preis: Anton Haupt (27 Jahre, Bass, Deutschland)
- 3. Preis: Elena Elsa Tsantidis (24 Jahre, Sopran, Deutschland)

- **Violoncello/Barockvioloncello:**

- 1. Preis: Victor Garcia Garcia (30 Jahre, Spanien)
- 2. Preis: Johannes Gray (27 Jahre, USA)
- 3. Preis: Bartolomeo Dandolo Marchesi (30 Jahre, Italien)

Besondere Auszeichnungen und Engagements

Zusätzlich zu den Hauptpreisen wurden Sonderpreise verliehen, darunter Stipendien für Meisterkurse und CD-Produktionen. Als Zeichen der Anerkennung dürfen die Gewinner außerdem auf Engagements bei verschiedenen Festivals und Konzerten hoffen, die für die kommenden Jahre geplant sind. Dies ist eine wertvolle Chance für die Künstler, ihre Musik einem breiteren Publikum vorzustellen und ihre Karrieren weiter auszubauen.

Ein Blick auf die nächsten Schritte

Der XXIV. Internationale Johann-Sebastian-Bach-Wettbewerb stellte sich als eine spannende Plattform für junge Talente heraus und unterstreicht die anhaltende Relevanz klassischer

Musik in der heutigen Zeit. Der nächste Wettbewerb wird bereits für März 2025 angesetzt und wird sich auf das Klavier konzentrieren. Diese Ereignisse schaffen ein lebendiges kulturelles Klima, das sowohl die Musiker als auch die Zuhörer inspiriert.

Die Veranstaltung fand ihren krönenden Abschluss im Alten Rathaus Leipzig, und trotz der eingehenden Konkurrenz war die Botschaft klar: Es gibt vielversprechende Talente, die bereit sind, die Fackel der klassischen Musik weiterzutragen. Für viele Teilnehmer war es nicht nur ein Wettbewerb, sondern eine Möglichkeit, sich zu vernetzen und sich mit gleichgesinnten Musikern auszutauschen.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de